

INHALT

Einleitung

11

Ein Köpfchen für Zahlen

NULLTES KAPITEL, in dem der Autor versucht herauszufinden, woher die Zahlen kommen, da sie noch gar nicht so lange vorhanden sind. Er begegnet einem Mann, der im Urwald gelebt hat, und einer Schimpansin, die ihr gesamtes Leben in der Zivilisation verbracht hat.

17

Lust und Last des Zählens

ERSTES KAPITEL, in dem der Autor von der Tyrannei der Zehn erfährt und von den Revolutionären, die sich zu deren Sturz verschworen haben. In Tokio besucht er einen Club, in dem Schüler nach der Schule rechnen lernen, indem sie Holzkugeln hin- und herschieben.

49

Siehe da!

ZWEITES KAPITEL, in dem der Autor um ein Haar seinen Namen ändert, weil ein Jünger eines griechischen Sektenführers behauptet, dass er das tun solle. Stattdessen befolgt er die Anweisungen eines anderen griechischen Denkers, holt seinen Zirkel aus der Schublade und faltet zwei Visitenkarten zu einem Tetraeder.

81

Etwas über das Nichts

DRITTES KAPITEL, in dem der Autor zu einer Audienz bei einem weisen Mann gen Indien reist. Dort entdeckt er einige sehr langsame und einige sehr schnelle Methoden zu rechnen.

117

Das Ringen um Pi

VIERTES KAPITEL, in dem der Autor sich nach Deutschland begibt, um die schnellsten Kopfrechner der Welt zu beobachten. Dies dient ihm als Einstieg in die Geschichte der Kreise, ein transzendentes Thema, das ihn bis zu einem Sofa in New York führt.

149

Der Faktor X

FÜNFTES KAPITEL, in dem der Autor erklärt, weshalb Zahlen gut, Buchstaben aber besser sind. In Braintree besucht er einen Mann, der Rechenschieber sammelt, und vernimmt die tragische Geschichte von deren Verschwinden. Des Weiteren geht es um Logarithmen und Taschenrechner, und man lernt, ein Superei zu machen.

185

Rätsel und ihre Erfinder

SECHSTES KAPITEL, in dem der Autor sich auf eine mathematische Rätselsuche begibt. Er erforscht das Vermächtnis verschiedener Chinesen – der eine war ein tumber Einsiedler, die anderen fielen um ein Haar vom Erdball – und fliegt sodann nach Oklahoma, um sich mit einem alten Magier zu treffen.

215

Wer 1 sagt, muss auch 2 sagen

SIEBTES KAPITEL, in dem der Autor mit der Unendlichkeit konfrontiert wird. Er trifft auf eine unaufhaltsame Schnecke und auf eine wahrhaft teuflische Ziffernfolge.

257

Goldfinger

ACHTES KAPITEL, in dem der Autor einem Londoner mit einer Klaue begegnet, der behauptet, er habe das Geheimnis schöner Zähne entdeckt.

285

Glück ist kein Zufall – oder doch?

NEUNTES KAPITEL, in dem der Autor sein Glück beim Schopfe packt und sich in Reno ins Kasino wagt. Er spaziert durch das Reich des Zufalls und landet in einem kalifornischen Bürogebäude, von wo aus er über den Pazifik blickt, bis hin zu einer fernen Südseeinsel, auf der ein Lotteriegewinner sein sorgloses Dasein genießt.

307

Eine Frage der Normalität

ZEHNTE KAPITEL, in dem des Autors Hang zu leckeren Backwaren dazu dient, die Entstehung der Statistik zu erforschen.

359

Kein Zimmer frei

ELFTES KAPITEL, in dem der Autor sich im Häkeln versucht. Er beendet seine Reise in einem Hotel mit unendlich vielen Zimmern, wo man dennoch nicht mit einem plötzlichen Ansturm von Gästen zurechtkommt.

385

Glossar

420

Anhänge

425

Anmerkungen und Literaturhinweise

437

Danksagung

451

Bildnachweise

453

Register

454